

## **25. V28 Mehr Transparenz für die rbb-Rundfunkanstalten**

Gremium: KV Dahme-Spreewald  
Beschlussdatum: 18.10.2022  
Tagesordnungspunkt: 9. Anträge Verschiedenes - in Reihenfolge  
entspr. Ergebnis Mitglieder-Ranking

### **Antragstext**

1 **Die LDK möge beschließen**

2 1.

3 Für die rbb Intendanz ist eine Gehaltsregelung zu finden, die sich bezüglich der  
Höhe der Zahlungen an den Gehältern der höchsten deutschen (Bundes-)Gerichte  
orientiert.

4 2.

5 Der Rundfunkrat erstattet dem Landtag jährlich Bericht zur Haushaltslage des  
Senders, dessen öffentliche Verbreitung, aufgeschlossen nach Fernseh- und  
Rundfunkangeboten, sowie über die planerischen Vorhaben des Senders.

### **Begründung**

#### **Begründung:**

Die Rundfunkanstalten sind Anstalten öffentlichen Rechts, die aus Geldmitteln der Bevölkerung pflichtig finanziert werden. Diese Finanzierung aus den Kassen der Bürger erfährt zwar immer wieder Kritik, ist aber höchststrichterlich abgesegnet und wird von einer breiten Mehrheit getragen, weil – bisher – in Deutschland das Interesse an einer qualifizierten und unabhängigen Berichterstattung überwiegt, die nicht durch private Finanzierung abhängig vom Interesse einzelner oder ganzer Verbände ist. Unabhängige öffentlich-rechtliche Sendeanstalten können das am besten leisten.

Die Kosten für diese unabhängigen Anstalten aufzubringen ist ein schwieriger Abwägungsprozess, bei dem auch immer wieder die sparsame und zielführende Verwendung der Mittel nachzuweisen ist – der letzte Streit um die Rundfunkgebühren hat das deutlich gezeigt.

Die Umsetzung dieses Anspruchs soll durch die regelmäßige Berichtspflicht für die Öffentlichkeit transparent sichergestellt werden.

Die Vorkommnisse um die Intendantin des rbb haben in dem Zusammenhang deutliche Probleme aufgedeckt, die offensichtlich durch den Mangel an politischer Kontrolle und das Versagen interner Kontrollmechanismen ermöglicht wurden. Dies muss nicht nur innerhalb des Senders und gerichtlich aufgeklärt werden.